

Firmenrechnungen:

Los 600 **Ausruf: 14 €**
Weisenau Mainz: Heinrich Besier, Rheinische Obstprodukten-Fabrik, 1905

Fabrik mit Dampftrieb für Obstgelées, Marmeladen, Zwetschgenmus und Zuckerrübensaft. Rechnung mit Abb. von zwei unterschiedlichen Fabrikansichten, weiterhin Fabrik-Zeichen, Korb mit Früchten. Diverse Stempelungen über Frachtbedingungen. Knickfalten, etwas fleckig, Abheftlöcher. Format: 29,5x22,5. (E034)



Los 601 **Ausruf: 11 €**
Wernigerode, 1906: F.H.A. Ronnenberg, Süßwarenfabrik

Cacao-, Chocoladen-, Marcipan-, Zuckerwaren- und Mostrich-Fabriken. Abb. der Fabrikanlagen vor dem Harz; Schutzmarke, Medaillen, Kakaoast mit Frucht. Knickfalten, Abheftflochung. Format: 22x29. (E008)



Los 602 **Ausruf: 12 €**
Wien, 1928: Joh. Weiss & Sohn, Werkzeugfabriken

Anschreiben an die Eisenhändlerschaft im Deutschen Reich. Es wird um ausländische Anbieter geworben. Abbildungen dreier Produktionsstätten sowie der Schutzmarke. Knickfalte, Abheftflochung, Eingangstempel. Format: 21,5x27,5. (E006)



Los 603 **Ausruf: 14 €**
Wiesbaden, Hotel Kaiserhof - Augusta Victoria Bad, 1892

Brief in spanischer Sprache mit herrlicher Abb. des Hotels. Knickfalte, Format: 22x29. (E032)



Los 604 **Ausruf: 14 €**
Wittstock, Dosse: Friedr. Wilh. Wegener, Tuchfabrik, 1904

Factura mit Abb. verschiedener Medaillen, Putti, Hermes mit Handelsgut auf der Schulter, Segelschiff, Fahnen, Fabelwesen, Dampfisenbahn, Historismusumrandung. Knickfalten, etwas fleckig, kleine Abheftflochung. Format: 29x22. (E034)



Los 605 **Ausruf: 15 €**
Worms a. Rh.: Farben-Fabrik von Mayer & Schifferdecker, 1893

Rechnung mit Abb. einer Farbmühle. Knickfalten, etwas fleckig, Abheftflochungen. Format: 27,5x21,5. (E034)



Los 606 **Ausruf: 14 €**
Würzburg, ca. 1860: David Zink vom Deutschen Hof

Litho-Abb. des Hotelbereichs. Auch in engl. und franz. Sprache. Knickfalte. Format: 20,5x19. (E034)



Los 607 **Ausruf: 13 €**
Zeit/Prov. Sachsen, 1908: C.H. Oehmig, Seifen- und Parfümerie-Fabrik

Abb. des großen Fabrikkomplexes. Schutzmarke. Knickfalte, Abheftflochung; kleine Fehlstellen rechts oben. Format: 22x28,5. (E034)



Los 608 **Ausruf: 11 €**
Zornhoff / Zabern: Elsässische Werkzeugfabrik vorm. Goldenberg & Cie., 1903

Abbildung der riesigen Fabrikanlage mit Bahnanschluss und zwei Zügen. Im Hintergrund die Vogesen. Medaille. Abheftflochung; Knickfalte. Format: 22x28,5. (E004)



Los 609 **Ausruf: 60 €**
LOT - 14 Rechnungen überwiegend NRW

Teils dekorativ. U.a. Adler-Brauerei, Unna; Kgl. Berginspektion 4, Waltrop; G. Sträter & Sohn, Hagen; AEG, Elberfeld; Pianohaus Elberfeld; Straus & Cie. AG, Untertürkheim; Maschinensfabrik Hasenclever AG, Düsseldorf; Paul Jessen, Köln. (E030)



Los 610 **Ausruf: 20 €**
LOT: Belgien - 1907-36; neun verschiedene Rechnungen

Forges de la Providence, Marchienne-au-Pont, 1907. Manufacture d'Articles pour Chiens et de Sellerie Wolfs, Bruxelles, 1931. V. & H. Delforge, Fabricants de

Footballs Walmer et Chaussures de Sport, Borgerhout-Anvers, 1933. Corderie Smits-Henin, Bruxelles, 1933. Werkhuizen Etab. Napoleon-Rinskopf, Gentbrugge, 1936. Manufacture d'Harnais en tous Genres A. Waegemanns & Fils, Bruxelles, 1936. "Belga" Manufacture d'Articles en Cuir, Bruxelles, 1934. Tannerie-Corroirie Francois Delwick & Co., Verviers, 1934. Tannerie & Corroirie Victor Menseur-Robert, Chockier, 1934. Alle mit kleinen Abbildungen und tlw. mit Gebührenmarken. Knickfalten, leicht fleckig, kleine Randverletzungen, Abheftfaltungen. Unterschiedliche Formate. Bitte ansehen. Sehr günstig ausgerufen. (E007)



Los 611 Ausruf: 20 €
Belgien, Konvolut: Tabak-Zigarren-Zigaretten, 24 Stück

24 Rechnungsbögen (tlw. mehrfach vorhanden) von belgischen Firmen, zum Teil mit Abb. und Gebührenmarken. Unterschiedliche Orte, Zeitraum ca. 1930-40. Leicht fleckig, Abheftlöcher, Knickfalten. Format: unterschiedlich. Bitte ansehen. Ideal für Wiederverkäufer, günstig angeboten. (E038)



Los 612 Ausruf: 20 €
Belgien/Frankreich, Konvolut: 18 Stück

(E029)



Los 613 Ausruf: 60 €
LOT: Schweiz – 6 Rechnungen/Schreiben Druckgewerbe 1910/11

Durchweg hochdekorativ; aus Zürich, Glarus, Bern und Basel. (E010)



Los 614 Ausruf: 30 €
LOT: 25 meist hochdekorative Firmenrechnungen, überwiegend Tschechoslowakei und Ungarn., 1910-1946

(E036)



Los 615 Ausruf: 75 €
LOT: ca. 100 meist hochdekorative Firmenrechnungen überwiegend Belgien und Frankreich

Zeitraum 1875-1940, In Ringbuchalbum, in Klarsichtthüllen. (E010)



Los 616 Ausruf: 40 €
LOT: ca. 60 meist hochdekorative Firmenrechnungen überwiegend B/NL/F

Zeitraum 1890-1940, In Ringbuchalbum einzeln in Klarsichtthüllen. (E010)

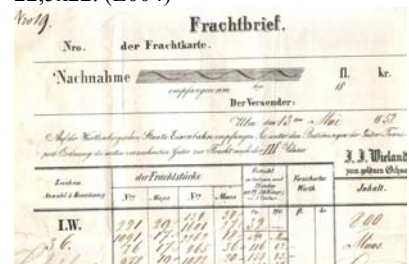


Frachtbriefe/ Telegramme:

Frachtbriefe stellen ein eigenes Sammelgebiet dar, sind aber auch als ideale Ergänzung für alle Branchen- und Heimatsammler anzusehen. Frachtbriefe mit den Logos oder Vignetten der einzelnen Bahnfirmen sind recht selten. In der Anfangsphase gab es noch häufig Abb. mit der Darstellung der Vertriebsart Bahn oder Wagen. Zusätzlich sind noch Umlade- oder Wiegestempel oder der Lieferant oder Adressaten von Bedeutung, teils auch das gelieferte Produkt. Oft einzige Dokumente der Wirtschaft einer Region.

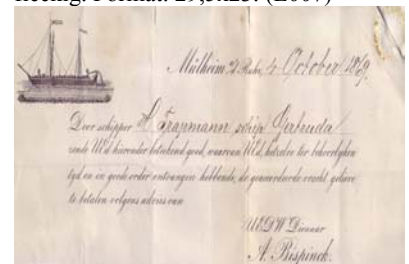
Los 617 Ausruf: 20 €
Frachtbrief Ulm 1852

Deliefert wurden 800 Maas Bier durch die Württembergische Staatseisenbahn J. J. Wieland zum golden Ochsen. Detaillierte Auflistung der Frachtstücke. Rückseitiger Stempel Ulm mit Rechnung für den Transport. Dickes Papier, zwei Knickfalten. Alterbedingt sehr guter Zustand. Format: 22,5x22. (E004)



Los 618 Ausruf: 20 €
Mülheim a.d. Ruhr: Frachtbrief, 1869

Dekorativer Original-Frachtbrief in holländischer Sprache, adressiert an den Haarlemmermeepolder in Haarlem. Transportiert wurden 126 Kar Kolen. Abb. eines Zweimast-Schoners. Beiliegend dazugehörender hs. Rechnungsbeleg mit Gebührenstempel 15 C. Knickfalten, leicht fleckig. Format: 29,5x23. (E007)



Los 619 Ausruf: 15 €
Freifahrtschein- Reichseisenbahnen in Elsass-Lothringen und Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn, 1909

Fahrschein Nr. 28 von Straßburg/Breisach nach Colmar. Format: 13x10,5. (E045)



Geldscheine/Lotterie:

Los 620 Ausruf: 10 €
Rathswinkler zu Hamburg, 1 Mk, 1.10.1922

Kleiner Schein mit Bildnis von Robert Hahn sen. und jun.; Rückseite Turm Hamburger Rathaus. Dekorativ, gute Erhaltung. Format: 10x7. (E004)



Los 621 Ausruf: 10 €
Wertschein LPG Quellendorf, 1968

Wertschein (sog. LPG-Geld), 10 Mark, LPG Quellendorf. In einzelnen Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften der DDR wurde sog. Betriebsgeld verwendet. Da es den Genossenschaften in der DDR selbst überlassen wurde, ob sie innerbetriebliche Zahlungsmittel einführen wollten oder nicht, sind nur relativ wenige Emissionen bekannt. Format: 7,5x5,5. (E022)



Los 622 Ausruf: 12 €
Schiffs-Wertschein und Schiffs-Wertbon "Weiße Flotte" Dresden, LOT 1989/90

2 verschiedene Scheine, jeweils 5 Mark, gültig für die MITROPA-Schiffsgaststätte des Motorschiffs der "Weißen Flotte" Dresden. Die DDR war seit Ende der 1960iger Jahre bestrebt, westlichen Touristen in ausgewählten 4--Sternhotels,

Restaurants und Ferienhäusern einen Aufenthalt auf internationalem Niveau zu bieten. Dort waren auch exklusive Waren erhältlich. Um den drohenden Ausverkauf durch die einheimische Bevölkerung zu vermeiden, schuf man besondere Zahlungsmittel wie z.B. Wertscheine. Format: 10,5x9; 7,5x9. (E022)



Los 623 Ausruf: 12 €
Hotel-Wertgutschein und Restaurant-Wertschein Berghotel Bastei Sächsische Schweiz, LOT, 1989

2 verschiedene Scheine, jeweils 10 Mark, gültig im Berghotel Bastei Sächsische Schweiz (Wertscheine / Hotelgeld aus der ehemaligen DDR, siehe auch das vorherige Los). Das Berghotel Bastei befindet sich 194 Meter über der Elbe direkt auf dem Felsmassiv der weltbekannten Bastei (zugehörig zur Gemeinde Lohmen). Format: 110x13,5; 12x6,5. (E022)



Los 624 Ausruf: 10 €
Lotterielos Zwingerlotterie, 1931

Preis 1 RM, 12. Geldlotterie zur Erhaltung des Dresdner Zwingers und zur Förderung der sächsischen Denkmalpflege, veranstaltet vom Landesverein Sächsischer Heimatschutz in Dresden, dekorativ mit Zwingerabbildung. Format: 13x9. (E022)



Los 625 Ausruf: 10 €
Tombola-Los: Tombola Kulturhaus des Handwerks Dresden, 1970

Preis 5 Mark, Tombola zur Finanzierung des Wiederaufbaues des Blockhauses in Dresden zum Kulturhaus des Handwerks der Handwerksorganisation im Bezirk Dresden, veranstaltet von der Handwerkskammer des Bezirkes Dresden, das Los war zugleich ein Spendenbaustein. Als „Blockhaus“ wird in Dresden die Neustädter Wache bezeichnet. Nach der Bombardierung im Zweiten Weltkrieg blieb das Gebäude 35 Jahre lang eine Ruine, bevor der Wiederaufbau erfolgte. Format: 9x14. 7,5x10,5. (E022)



Los 626 Ausruf: 10 €
Lotterielos Nationales Aufbauwerk Berlin, 1961

Lotterie für freiwillige Aufbauarbeit, Nationales Aufbauwerk Berlin. Das Zentralkomitee der SED beschloss im November 1951, ein Nationales Aufbauwerk (NAW) zur freiwilligen und gemeinnützigen Arbeit in der DDR zu gründen. Träger des NAW war die sog. Nationale Front. Zur Teilnahme an der Lotterie waren nur Aufbauhelfer berechtigt, die 1961 im NAW Berlin 20 Aufbaustunden geleistet haben. Format: (E022)



Los 627 Ausruf: 10 €
Lotterielos zu Gunsten des Bayerischen Jugendringes, 1958

Preis 50 Pfennig, Geld- und Warenlotterie zu Gunsten des Bayerischen Jugendringes, dekorativ mit VW Käfer und BMW-Motorrad. Format: 15x8. (E022)



Los 628 Ausruf: 10 €
Los Reichslotterie der NSDAP für das Kriegshilfswerk, 1941

Reichslotterie der NSDAP für das Kriegshilfswerk. Format: 11x9.(E022)



Los 629 Ausruf: 10 €
Lotterielos Deutsche Kultur, 1931

Preis 1 Mark, 3. Deutsche Kultur Geldlotterie, veranstaltet vom Verein für das Deutschtum im Ausland Landesverband Sachsen. Format: 15x9.(E022)



Los 630 Ausruf: 10 €
Lotterielos „Unsere schöne Heimat DDR“, 1978

Preis 3 Mark, Lotterie „Unsere schöne Heimat DDR“, mit Abbildung des Leuchtturmes und der Gaststätte „Teepott“ im Rostocker Stadtteil Warnemünde. Format: 16x7.(E022)



Los 631 Ausruf: 12 €
Leipzig: Vier Notgeldscheine, 1921/22

Volkshausgutschein 50 Pf.; drei Gutscheine zur Notgeldausstellung „Völkerschlachtdenkmal“, Rückseite u.a. Leipziger Messe; 2x 25Pf u. 1x 50 Pf. (E031)



Los 632 Ausruf: 50 €
Eisenbahner-Lotterie, Wien 1903

Hochdekorativ mit mehreren Eisenbahnen, Eisenbahnern und Allegorien. Veranstaltet vom Eisenbahner-Versicherungs- Spar- und Vorschuss-Institut „Flugrad“. Format: 19x12. (E040)



Los 633 Ausruf: 18 €
Olympiade 1936: Eintrittskarte Fußball

Olympiastadion, mit Abrissteil. Format: 10x7. (044)



Los 634 Ausruf: 18 €
Olympiade 1936: Eintrittskarte Baseball

Olympiastadion, Format: 10x7. (044)



Los 635 Ausruf: 18 €
Olympiade 1936: Eintrittskarte Leichtathletik

Olympiastadion, Format: 10x7. (044)



Los 636 Ausruf: 30 €
Olympiade 1936: 2 Eintrittskarten Schwimmen

Schwimm-Stadion, Format: 10x7. (044)

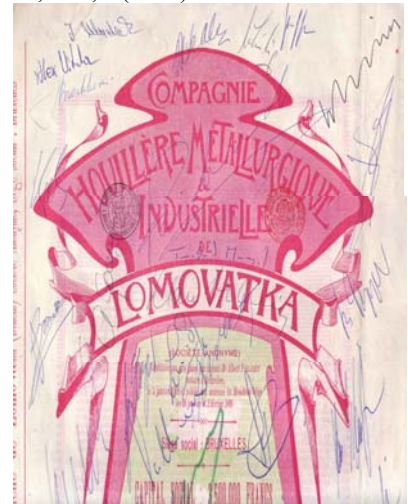


Historische Wertpapiere:

I. Aktien, Obligationen, Kuxe

Los 637 Ausruf: 50 €
Autographen-HWP, 1982

Etwas Besonderes: Am 20. und 21. 3 1982 fand in Frankfurt die 25ste Auktion und Sammlerbörse der *Freunde Historischer Wertpapiere* statt. Zu diesem Anlass unterschrieben bei der Börse im Börsensaal der IHK viele Teilnehmer und Besucher diese gespendete Aktie. Unterschriften u.a. von *Menzel, Schmitz, Drumm, Vitula, E. Boone, Übelhör, Henseler, R. Tschöpe, Hütte, Spanier, Weber, Jordan, Hellwig, Korsch*, insgesamt über 50. Format: 27,5x40,5. (E038)

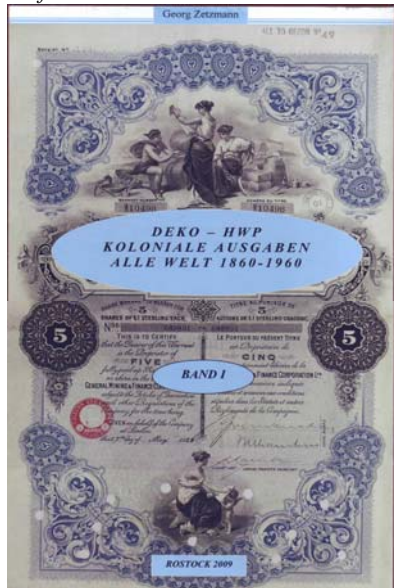


Los 638 Ausruf: 150 €
Deko-HWP: Koloniale Ausgaben 1860-1960; Georg Zetzmann, Rostock-Warnemünde 2009

Original unterschriebenes Manuskript. **Einzelstück!!** Zum Sammelgebiet „Kolonialpapiere“ hat Georg Zetzmann 333 ausgewählte, aber dekorative Wertpapiere aus aller Welt zusammengetragen und farbig abgebildet. Aus 62 Ländern wird das Kolonialleben der Völker dokumentiert und dabei die positiven wie auch die negativen Kapitel der Kolonialgeschichten dargestellt.

Neben der Kolonialgeschichte wird auch auf die Druckverfahren, Stildokumente und die Illustrationen eingegangen. Danach werden einzelne Papier von Ländern wie Abessinien bis Zambesia vorgestellt. Neben einer meist ganzseitigen Abbildung der Einzelpapiere werden auf der gegenüberliegenden Seite Details aus diesem Papier abgebildet und Informationen hierzu geliefert. Am Ende des Bandes III befindet sich ein Versuch einer Bewertung der Papiere. 778 Seiten Informationen, drei Bände in Leinen gebunden mit Schuber; über 1.000 Farbfotos im Format 22x30. (E036)

Das reguläre Werk ist als Paperbackausgabe mit Schuber zu beziehen - Infos über die Redaktion.



Los 639 Ausruf: 200 €
Sammlung von 30 unterschiedlichen historischen Wertpapieren aus Sachsen, Branchenmix aus BAROV-Beständen

Sämtliche Papier UNC bis EF + mit entsprechender Lochentwertung. Bachmann & Co. AG, Chemnitz 1941, 100 RM; Clemens Müller AG, Dresden 1941, 100 + 1.000 RM; Dresdner Bau- und Industrie-AG, 1928, 1.000 RM; Dresdner Stadtanleihe 1926, 100 RM und 1928, 1.000 RM; Färberei Glauchau AG, 1938, 100 RM; Flachspinnerei Meyer & Co. AG, Wiesenbad 1942, 1.000 RM; G. Krauthelm AG, Chemnitz 1941, 1.000 RM; Großhainer Webstuhl- und Maschinen-Fabrik AG, 1942, 100 RM; Hartwig & Vogel AG, Dresden 1942 1.000 RM; Industrierwerke AG, Plauen 1933, 100 RM Vorzug; Kammgarnspinnerei Stöhr & Co. AG, Leipzig 1932, 100 RM; Kunstanstalt May AG, Dresden 1942, 200 RM; Maschinenfabrik Hiltmann & Lorenz AG, Aue 1934, 100 RM und 1942, 1.000 RM; Merkur AG, Zwickau 1941, 100 RM; Patentfabrik zu Penig, 1928, 100 RM; Planeta Druckmaschinenwerk AG, Radebeul 1942, 1.000 RM; Recenia Wirk- und Webwaren AG, Hartmannsdorf 1942, 1.000 RM; Sächsischer Landeskulturrentenschein, Dresden 1928, 5.000 GM; Sächsische

Landwirtschaftsbank AG, Dresden 1938, 100 RM; Sächsische Tüllfabrik AG, Chemnitz-Kappel 1942, 100 RM; Schöne & Böhme AG, Wehrsdorf 1942, 1.000 RM; Steingutfabrik AG, Sörnwitz-Meißen 1940, 100 RM; Theuma'er Plattenbrüche AG, Theuma 1937, 100 RM; Vereinigte Holzstoff- und Papierfabriken AG, Niederschiema 1934, 500 RM; Vogtländische Tüllfabrik AG, Plauen 1938, 1.000 RM; Wachs & Flössner AG, Dresden 1942, 100 RM; Woldemar Schmidt AG, Dresden 1926, 100 RM. (E001)



Los 640 Ausruf: 1.700 €
Sammlung von 41 Wertpapieren deutscher Eisenbahngesellschaften

Sie bieten hier auf 41 Wertpapiere. Sämtliche Papiere stammen **nicht aus einer der BAROV-Versteigerungen** und sind durchweg im Zustand EF bzw. EF + oder UNC. Einige Kupons bzw. komplette Kuponbögen liegen bei. Alle Papiere sind im Folgenden aufgeführt. (E001)

Sollte die Sammlung nicht komplett zugeschlagen werden, folgt statt dessen der Einzelaufwurf der Papiere (Lose 641 bis 678).

Los 641 Ausruf: 50 €
AG für Verkehrswesen; Berlin, April 1927; 1.000 RM; Reihe H; Blankette mit Kuponbogen

Bei der Gründung 1901 beteiligt: *BHG* mit *Carl Fürstenberg* und die Privatbanken *A. Schaffhausen'scher Bankverein* in Köln und *Rob. Warschauer & Co.* in Berlin. Beabsichtigt war eine Holding für die vielen Kleinbahnen in Deutschland zu schaffen. Nach etlichen Fusionen mit weiteren Eisenbahngesellschaften gehörten 1930 102 Bahnen mit über 4.000 km Gleisnetz zum Konzern. 1949 Sitzverlegung nach Hamburg, 1954 nach Frankfurt. 1973 Fusion mit der *ALOKA* zur *AGIV*. Die *BHF-Bank* blieb bis 1999 Großaktionär. Ab 2000 Verkauf der übrigen Aktivitäten; 2003 Verschmelzung mit der *Deutsche Real Estate AG* zur „neuen“ *AGIV*. Nur noch Immobiliengeschäfte. 2004 Insolvenz. UNC, Format: 29,5x21.



Los 642 Ausruf: 50 €
AG für Verkehrswesen; Berlin, Mai 1928; 1.000 RM; Blankette



Los 643 Ausruf: 50 €
AG für Verkehrswesen; Berlin, Mai 1929; 1.000 RM; Blankette



Los 644 Ausruf: 50 €
AG für Verkehrswesen, Hamburg, Februar 1951; 300 DM A; Blankette

UNC; Format: 29,5x21.



Los 645 Ausruf: 60 €
AG für Verkehrswesen, Hamburg, Februar 1951; 500 DM B; Blankette



Los 646 **Ausruf: 15 €**
AG für Verkehrswesen, Frankfurt,
August 1974; 10x50 DM; #11764



Los 647 **Ausruf: 15 €**
AG für Verkehrswesen, Frankfurt,
Juli 1975; 1x50 DM; #1022099



Los 648 **Ausruf: 15 €**
AG für Verkehrswesen, Frankfurt,
Juli 1975; 50x50 DM B; #6824



Los 649 **Ausruf: 15 €**
AG für Verkehrswesen, Frankfurt,
September 1983; 1x50 DM; #1400023

